



DIE SCHNUPPERLEHRE

Was ist eine Schnupperlehre?

Mit einer Schnupperlehre kannst du einen Beruf kennenlernen und abklären, ob du für den Beruf geeignet bist. Eine Schnupperlehre kann zwischen einem und mehreren Tagen dauern.

Die Schnupperlehre kann auch als Teil des Selektionsverfahrens vom Lehrbetrieb durchgeführt werden. Ziel ist es dann herauszufinden, ob du neben der beruflichen Eignung auch in den Lehrbetrieb passt, beziehungsweise ob dir das berufliche Umfeld zusagt.

Vor der Schnupperlehre

- Bereite dich auf die Schnupperlehre gut vor und informiere dich im Voraus über den Beruf!
→ Komm ins BIZ, lies Berufsinfos und schau Berufsfilme an.
→ Im Schnupperlehr-Tagebuch findest du Tipps zur Vorbereitung auf die Schnupperlehre.
- Hole dir im BIZ das LEFI (Lehrfirmenverzeichnis) für deine ausgewählten Berufe und das Schnupperlehr-Tagebuch.
→ Die Firmen im Lehrfirmenverzeichnis verfügen über eine Ausbildungsbewilligung. Du kannst direkt bei der Firma anfragen, ob sie Schnupperlehrstellen in deinem Wunschberuf anbietet.
- Bewirb dich für eine Schnupperlehrstelle: Gehe beim Betrieb vorbei oder ruf dort an (vgl. nächste Seite).

Während der Schnupperlehre

- Beobachte gut, stelle Fragen und arbeite aktiv mit.
- Die Berufsbildenden haben auch Erwartungen an dich: Sie prüfen dein Interesse, deine Fähigkeiten und wie du dich im Team, mit Kunden und Vorgesetzten verhältst.
- Trage deine Eindrücke ins Schnupperlehr-Tagebuch ein und lass den Schnupperlehr-Pass ausfüllen. Dieser kann eine gute Referenz für die Lehrstellenbewerbung sein.
- Frage die Berufsbildenden, ob sie mit dir ein kurzes Abschlussgespräch führen. Bei Interesse kannst du fragen, ob du eine Chance auf eine Lehrstelle hast und ab wann du dich dafür bewerben darfst.

Nach der Schnupperlehre

- Schnuppere auch noch andere Berufe und vergleiche deine verschiedenen Eindrücke.
- Besprich deine Erfahrungen mit den Eltern, den Lehrpersonen oder mit deinem/deiner Berufsberater/in.
- Plane deine weiteren Schritte. Dein/e Berufsberater/in unterstützt dich gerne dabei.

Telefonische Anfrage für die Schnupperlehre

Auf der Suche nach einer Schnupperlehre rufe ich zuerst bei der jeweiligen Firma an.
Zur Vorbereitung mache ich *Papier, Bleistift* und *Agenda / Kalender* bereit.

Ich stelle mich vor

- Ich nenne meinen Vornamen und Namen. Falls gewünscht, buchstabiere ich das.
- Ich sage, wo ich in die Schule gehe und in welche Klasse.

Ich nenne den Grund für meinen Anruf

- Ich erkläre, dass ich eine Schnupperlehre (als...) machen will und frage, ob das möglich wäre.
- Wenn die zuständige Person nicht erreichbar ist, frage ich, wann ich wieder anrufen darf.

Wenn eine Schnupperlehre in Frage kommt, erkundige ich mich weiter:

- «Wann und wie lange darf ich kommen?» →Vorschläge machen; Agenda bereit halten
- «Wo, bei wem, zu welcher Zeit soll ich mich melden?» →Ort, Person, Termin, Zeit aufschreiben
- «Wie finde ich den Weg zum Betrieb?»
- «Soll ich bestimmte Unterlagen und spezielle Kleidung / Schuhe mitbringen?»
- «Wie sind die Arbeitszeiten?»
- «Haben Sie ein Wochenprogramm?»

Falls die Firma für die Schnupperlehre eine schriftliche Bewerbung wünscht, frage ich nach:

- «Zuhanden von wem (Name der verantwortlichen Person) und mit welchen Beilagen (Lebenslauf, Zeugniskopien) kann ich die Bewerbung einsenden?»

Abschluss

- Ich bedanke mich freundlich und verabschiede mich.

Wichtig!

Vom Gespräch mache ich Notizen, damit ich bei der Vorbereitung auf die Schnupperlehre nichts vergesse.

► Weitere Informationen

und Unterstützung erhältst du im BIZ. Die Adresse des BIZ in deiner Nähe findest du unter:

www.berufsbildung.gr.ch → über uns → Standorte → Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

e-mail: biz@afb.gr.ch